

Zahnfarbene Füllungen und Einlagefüllungen

Komposite:

Das sind hochwertige Verbundmaterialien, die aus Kunststoff und Füllpartikeln aus Glas oder Keramik bestehen. Es gibt sie in verschiedenen Farbtönen, so dass die Füllungen ganz individuell an die persönliche Zahnfarbe angepasst werden können.

Mit einem sog. Dentinhaftvermittler wird die Füllung an der Zahnschicht angeklebt. Auf diese Art entsteht ein fester und dauerhafter Verbund, der den Belastungen in der Mundhöhle über viele Jahre standhält.

Kompositfüllungen (gerne auch Kunststofffüllung genannt) sind für kleine und mittlere Füllungen im Front- und Seitenzahnbereich das Mittel der Wahl. Sie sind substanzschonend, ästhetisch und verträglich.

Einlagefüllungen (Inlays):

Sind Zähne in größerem Ausmaß durch Karies angegriffen, bieten sog. Inlays, zu deutsch Einlagefüllungen eine langfristige Möglichkeit der Zahnerhaltung. Sie stellen die hochwertigste Variante aller Füllungen dar.

Inlays werden im Dentallabor angefertigt, und mit einem speziellen Zement oder Kleber im Zahn befestigt.

Seit Jahrzehnten bewährt sind Einlagefüllungen aus Gold. Sie sind besonders langlebig, passgenau und verträglich.

Keramikinlays gibt es seit etwa zwanzig Jahren. Sie vereinen sehr lange Haltbarkeit mit bestmöglicher Ästhetik. Mit einem speziellen Verbundsystem wird ein sicherer und dauerhafter Halt an der Zahnschicht erreicht.